

Bekanntmachung Sonstige: Umverlegung eines Mischwasserkanals im Bahnhofsvorfeld

Vergabenummer	2026_ZVS_BOE_0074
Bezeichnung	Umverlegung eines Mischwasserkanals im Bahnhofsvorfeld
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	Sonstige
Art des Auftrags	Bauleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Stadt Bergkamen, Zentrale Vergabestelle
Zu Händen	Frau Dubovitzkij
Postanschrift	Rathausplatz 1
Ort	59192 Bergkamen
Telefon	+49 2307965-398
Fax	+49 230769299
E-Mail	zentralevergabestelle@bergkamen.de

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Die Gemeinde Bönen schreibt hiermit die Baumaßnahme "Umverlegung MW-Kanal" im Bahnhofsvorfeld aus. Die Arbeiten umfassen die Neuverlegung von zwei Kanalhaltungen M3 und M4 in offener Bauweise.
Umfang der Leistung	Die Ausschreibung umfasst den Kanalbau über den o.g. Teilabschnitt. Hierbei wird der vorhandene gebundene Oberbau im Bereich des Kanalgrabens aufgenommen und abgefahren. Die vorhandenen ungebundenen Oberbaumaterialien werden aufgenommen und für den Wiedereinbau seitlich gelagert. Im Zuge der Kanalbauarbeiten werden zwei Kanalhaltungen, einschl. Schachtbauwerke, neu erstellt und an den Bestand angebunden. Die Bestandshaltung 1272 wird im Bereich des Schachtes M4 mit einem Muffenstopfen verdeckelt. Die Haltung bleibt zunächst weiter in Betrieb und wird nicht verdämmt. Außerdem werden ein kreuzender Hausanschlussleitung sowie ein vorhandener Straßenablauf neu an den Kanal umgebunden. Bei der Rückverfüllung des Rohrgrabens wird das seitlich gelagerte Oberbaumaterial oberhalb des Füllbodens wieder eingebaut. Zudem erfolgt ein Profilausgleich mit zusätzlich gelieferten Frostschutzschichtmaterial. Der Asphaltoberbau wird mit einer Asphalttragdeckschicht in 10 cm Stärke wiederhergestellt. Zudem erfolgt in der Zufahrt zum Stellplatz vor Hs-Nr. 123 der Umbau der vorhandenen Bordanlage. Hier sind die Borde, einschl. Rinnenanlage, aufzunehmen und zur Verbesserung der Zufahrt auf den vorhandenen Stellplatz in Abstimmung mit dem AG neu zu setzen.

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung Am Bahnhof
Ort 59199 Bönen

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist Mit der Baumaßnahme ist in Absprache mit dem Auftraggeber nach der Auftragserteilung zu beginnen.

Spätester Leistungsbeginn: 19.10.2026
Späteste Fertigstellung: 18.12.2026

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	31.08.2026
Ende der Angebotsfrist	03.09.2026 09:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	02.10.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode Niedrigster Preis

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Betriebliche Haftpflichtversicherung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bezüglich einer Haftpflichtversicherung wird vom Bieter/AN eine Haftpflichtversicherung mit der Mindestdeckung Sach- und Personenschäden 1,5 Mio EUR, Vermögensschäden 0,5 Mio EUR gefordert. Die geforderten Mindestdeckungsbeträge sind zwingend zu bestätigen.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Drei Referenzen der letzten 3 Jahre (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit fordern wir die Vorlage von mindestens drei, maximal fünf Referenzen der letzten 3 Jahre (Zeitraum Juli 2023 bis Juli 2026) über abgeschlossene vergleichbare Kanalbaumaßnahmen.

Sie können hierzu auch unseren beigefügten Vordruck nutzen (Datei: Eigenerklärung Referenzen).

Die Eigenerklärung muss zwingend folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung und Ort der Maßnahme
- Ausführungs- / Fertigungszeitraum
- Auftragswert
- Kontaktdaten des Auftraggebers

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand Nein

Elektronisch	Ja, mittels Vergabemarktplatz "Vergabemarktplatz NRW MR"
URL zu den Auftragsunterlagen	https://www.vergabe.metropoluhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0YB3YTTL1RAE8/documents
Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen	Keine Maßnahmen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Submissionsbeginn	03.09.2026 09:00 Uhr
-------------------	----------------------

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform
URL zur Abgabe elektronischer Angebote	https://www.vergabe.metropoluhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0YB3YTTL1RAE8
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)	Nein
Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bietertools sperren	Nein

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten.	Nein
Forderung von Proben und Mustern	Nein

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben.	Nein
--	------

Nebenangebote

Nebenangebote	werden nicht zugelassen.
---------------	--------------------------

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber	Der Auftraggeber behält sich vor, Verhandlungen zu führen sowie fehlende oder unvollständige Unterlagen nachzufordern. Der Auftraggeber behält sich vor, den Zuschlag auf Grundlage der Erstanteile zu erteilen. Werden nachgeforderte Unterlagen nicht fristgerecht eingereicht, behält sich der Auftraggeber vor, das betreffende Angebot von der Wertung auszuschließen. Der Gleichbehandlungsgrundsatz wird in jedem Fall gewahrt. Der Auftraggeber prüft die Eignung und Zuverlässigkeit der Bieter. Er behält sich vor, Angebote nicht zu berücksichtigen, wenn Erkenntnisse vorliegen, die die Zuverlässigkeit für die Auftragsausführung infrage stellen (z. B. Eintragungen im Wettbewerbsregister). Den betroffenen Unternehmen wird vor einer Entscheidung Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.
--	--

Es gelten die Vertragsbedingungen aus dem Vergabehandbuch NRW zur Tariftreue, sowie die Besonderen Vertragsbedingungen der Gemeinde Bönen.

Weiterhin sind die VOB/B und VOB/C als Einzelfallentscheidung ausdrücklich anzuwenden.

Die Ausschreibung erfolgt auf Grundlage der Anwendung des § 75a GO NRW.

Die VOB/A findet auf dieses Verfahren keine Anwendung.

Soweit sich in den Vergabeunterlagen noch Hinweise oder Verweise auf die VOB/A finden, sind diese als gegenstandslos anzusehen und nicht zu berücksichtigen.

Für die Kommunikation mit der Vergabestelle oder bei Bieterfragen nutzen Sie bitte das Kommunikationstool des Vergabemarktplatzes.

Bekanntmachungs-ID

CXS0YB3YTTL1RAE8